

DER 100-TAGE-PLAN DES TEAM STROMAN

Den FC gemeinsam groß machen – sportlich, wirtschaftlich und gesellschaftlich.

Wir wollen zeigen, was passiert, wenn ein neuer Vorstand mit klarer Vision, Mut und Macher-Mentalität antritt. Kein Warmwerden, kein Abwarten, vom ersten Tag an volle Energie.

Das hier ist unser Plan für die ersten 100 Tage:

15 konkrete Punkte, die wir anstoßen, strukturieren und auf den Weg bringen wollen, wenn wir gewählt werden. Viele davon sind große Projekte. Wir wissen, dass sie Zeit brauchen. Aber genau deshalb wollen wir gleich am Anfang die entscheidenden Schritte machen.





UNSER PLAN FÜR DIE ERSTEN 100 TAGE.

Unsere 15 Punkte für den FC-Start in die Zukunft. Herzensprojekte, die wir anstoßen, strukturieren und nachhaltig vorantreiben auf einen Blick.

Geißbock

Geißbockheim als Heimat des FC verankern-jetzt! 100 Tage für eine
Gesprächskultur auf Augenhöhe –
6 Monate für eine verlässliche Lösung.

04

Bis zu 2,5 Millionen Euro zusätzlich für Nachwuchsförderung und -bindung.

07

Vordenkerrolle mutig annehmen: Mit neuen digitalen Formaten und Innovationen den FC auf das nächste Level bringen.

02

Ein investorenfreier FC braucht eine **starke Eigenvermarktung.**

05

Vielfalt fördern - Vielfalt fordern: Mehr Frauen und Diversität im FC.

08

Scouting validieren und weiterentwickeln.

03

Mutige Kaderinvestitionen auf Basis sorgfältiger Analysen und Planung sowie wirtschaftlicher Stärke.

06

Mehr Mitgliedern das FC-Erlebnis ermöglichen: Kurzfristig Dialog zur Kartenverteilung starten – langfristig Zukunft Stadion in Angriff nehmen. 09

200.000 Mitglieder für einen FC mit starker Stimme und gesellschaftspolitischer Verantwortung.

UNSER PLAN FÜR DIE ERSTEN 100 TAGE.

Unsere 15 Punkte für den FC-Start in die Zukunft. Herzensprojekte, die wir anstoßen, strukturieren und nachhaltig vorantreiben auf einen Blick.

10

Ein FC mit Haltung und ohne Investoren: 50 + 1 Regel bewahren und durchsetzen!

13

Fußball- und gesellschaftspolitische Haltung zeigen und vorleben.

11

Zesamme: Ein Vorstand zum Anfassen, der die FC-Familie repräsentiert und mit ihr aktiv den Dialog sucht. 14

Verdopplung des Spendenaufkommens zur Ausweitung der Wirkungsfelder der FC-Stiftung.

12

Wir modernisieren den FC in seiner Governance und passen die Strukturen dem Fortschritt an - gemeinsame mit den Mitgliedern. 15

Vereinsleben stärken. Ehrenamtliche Fanstrukturen mit Leben füllen. Fußballaffine Abteilungen im Verein aufbauen.





GEISSBOCKHEIM ALS HEIMAT DES FC VERANKERN-JETZT! 100 TAGE FÜR EINE GESPRÄCHSKULTUR AUF AUGENHÖHE – 6 MONATE FÜR EINE VERLÄSSLICHE LÖSUNG.

WIR ENTWICKELN GEMEINSAM DAS GEISSBOCKHEIM ZUR SPORTLICHEN UND EMOTIONALEN HEIMAT FÜR DEN GESAMTEN FC WEITER.

- 29. September: Einladung zum Geißbockheim-Gipfel mit OB & Vertretern aller gewählten demokratischen Parteien.
- Lösungsorientierte Verhandlungen auf Augenhöhe mit den Ratsfraktionen gestützt auf Tuğbas politischer Vernetzung und verbindender Rhetorik, Wilkes Netzwerk in die Kölner Stadtgesellschaft und Wirtschaft sowie Carstens Wissen und Kontinuität in den Gesprächen.
- Win-Win-Situationen generieren: Wir wollen als FC ein guter Nachbar sein uns in Sülz,
 Klettenberg und Deckstein einbringen, Projekte gemeinsam mit den Menschen vor Ort
 entwickeln und so Mehrwert für die Nachbarschaft schaffen.
- Nachbarschaftsfest als "erstes Kennenlernen"



- Sport-Campus Grüngürtel: 350 FC-Jungen und -Mädchen aus dem Leistungs- und Breitensportbereich trainieren hier, offen für Mitnutzung andere Vereine zur Erweiterung des öffentlichen Sportangebots.
- o **Laut werden Die positive Energie der FC-Familie nutzen**: Gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Fans und Mitarbeitenden unsere Position deutlich und der Bedeutung des FC für die Stadt Köln angemessen vertreten; wie es Carsten als Mit-Initiator der Demo vor dem Rathaus bereits gemacht hat.

o Binnen 6 Monaten:

 Finanzierungskonzept finalisieren und um finanzielle Einbindung der Mitglieder & Fans ergänzen.

Mit positivem Rückenwind des OVG Münster zum
 Bebauungsplan den Bau des Leistungszentrums beginnen.

 Verlässliche und zukunftsorientierte Lösung für eine ausreichende Zahl von Trainingsplätzen für FC-Nachwuchs vereinbaren



EIN INVESTORENFREIER FC BRAUCHT EINE STARKE EIGENVERMARKTUNG.

Ein investorenfreier FC, der bewusst auf externe, einmalige Kapitalzuschüsse verzichtet, braucht starke Partner, um die bestmöglichen finanziellen Voraussetzungen für sportlichen Erfolg zu schaffen.

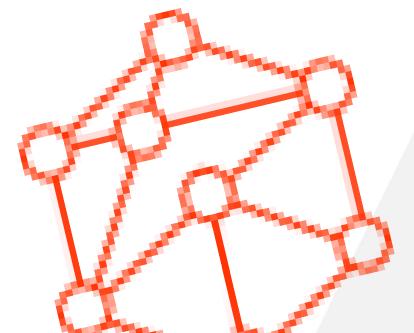
Direkte Ansprache von bestehenden und neuen Partnern durch den FC statt über Agenturen: Unsere Geschichte erzählen wir am authentischsten selbst.

- Ab Tag 1: Wilke als erster Unternehmer als Präsident seit Franz Kremer und als der einzige Präsidentschaftskandidat mit Lebensmittelpunkt Köln wäre ab Tag eins der ideale Sparringspartner für Philipp Liesenfeld.
- Einbringung von Wilkes unternehmerischer Vertriebserfahrung beim Aufbau der Eigenvermarktungsstrukturen des FC.
- Stärkung des Bestands-Partner-Managements und Sicherstellung eines nahtlosen Übergangs von Infront zum FC.





- Begleitung der Geschäftsführung bei der Ansprache wesentlicher Sponsoren des FC durch Wilke als obersten Repräsentanten des Vereins.
- Wilke nutzt sein Netzwerk in Wirtschaft & Stadtgesellschaft,
 um neue Partner für den FC zu gewinnen.
- Experten-Netzwerk mit FC-DNA starten, um neue nationale und internationale Partner anzusprechen.







MUTIGE KADERINVESTITIONEN AUF BASIS SORGFÄLTIGER ANALYSEN UND PLANUNG SOWIE WIRTSCHAFTLICHER STÄRKE.

Nach wirtschaftlicher Gesundung des FC den Fokus konsequent auf die Stärkung der sportlichen Leistungsfähigkeit legen.

Möglichst großes Kaderbudget, ohne dass finanzielle Risiken eingegangen werden.

- Einführung eines monatliches Validierungsgesprächs zwischen Tuğba und den sportlich Verantwortlichen (Thomas Kessler, Lukas Berg, Nicole Bender, Chefscouts) zur Bewertung der Kaderentwicklung sowie zur Identifikation möglicher zukünftigen Optimierungen, um jederzeit handlungsfähig zu sein.
- Aufsetzung eines Kriterienkatalogs sowie aussagekräftiger Kennziffern, die als Grundlage für die regelmäßige Validierung der Kaderentwicklung dienen.



- o **Einführung eines vierteljährlichen "Talent-Review"-Gesprächs** von Tuğba mit Thomas Kessler, Lukas Berg, Leiter FC-Akademie bzw. Mädchenfußball und den beiden Chef-TrainerInnen.
- o **Gründung eines Mentorensystems** zur noch höheren Identifikation junger Spieler mit dem FC, durch Einbeziehung von erfolgreichen Absolventen der FC-Akademie als Mentoren (mögliche Beispiele: Lukas Podolski, Jonas Hector, Marc Uth, Ron-Robert Zieler).
- Bildung eines ,Teams NextGen', bestehend aus den führenden Experten des Profibereichs und der FC-Akademie, welches sich auf die Identifikation von Maßnahmen zur Stärkung von Nachwuchsförderung, Nachwuchsbindung und Übergangsmanagement fokussiert.





BIS ZU 2,5 MILLIONEN EURO ZUSÄTZLICH FÜR NACHWUCHSFÖRDERUNG UND -BINDUNG.

Stärkung der FC-Akademie als Anziehungsmagnet.

- Aufsetzung der Kampagne ,200.000 Mitglieder für den FC¹, aus der spätestens ab 2028 bis zu 2,5 Millionen Euro zusätzlich aus Mitgliedsbeiträgen für die FC-Akademie und den Mädchenfußball zur Verfügung stehen werden.
- Die FC-Akademie leistet seit Jahren überragende Arbeit und formt Talente. Die Durchlässigkeit der Top-Talente zu den Profis und die Einsatzzeit unserer Nachwuchsspieler ist die letzten Jahre bereits deutschlandweit führend. Unsere Experten wie Stefan Ruthenbeck genießen bundesweite Reputation. Als Vorstand ist unsere Aufgabe, sie zu unterstützen und zugleich Freiräume zu lassen. Sie wissen was es für die optimale Entwicklung junger Menschen zu Profis und ihre Bindung an den FC braucht.
- Gehör verschaffen: Als Vorstand unterstützen, zuhören und den Rahmen für optimale Entwicklung schaffen sowie die notwendigen Budgets zur Verfügung stellen.





VIELFALT FÖRDERN - VIELFALT FORDERN: MEHR FRAUEN UND DIVERSITÄT IM FC.

Den Anteil von Frauen im FC auf allen Ebenen erhöhen – als Fans im Stadion genauso wie in Gremien und Führungspositionen.

Eine echte Willkommenskultur schaffen, Barrieren abbauen und mehr Beteiligungsmöglichkeiten bieten, damit Frauen den FC aktiv mitgestalten können.

- Tuğba als ,Gamechanger': Als erste Frau im Vorstand des FC wäre sie ein perfektes Vorbild dafür, dass Frauen sich erfolgreich im FC und im Fußball engagieren können.
- Ziel der Besetzung des Beirats mit einem Frauenanteil von mindestens 30% und damit eine wesentliche Kernforderung von Frauennetzwerken im Fußball berücksichtigen.
 Dieses Ziel wird auch bei allen zukünftigen Besetzungen unser Maßstab sein.









Mehr Mitgliedern das FC-Erlebnis ermöglichen: Kurzfristig Dialog zur Kartenverteilung langfristig Zukunft Stadion in Angriff nehmen.

Starkes Votum der Mitglieder sich als FC-Vorstand aktiv in die Zukunft des Stadions einzubringen.

- Dialog mit Mitgliedern und Fans starten unter Einbindung von Mitgliederrat, FC-Fandialog und Mitarbeitenden, in dem Verteilungsoptionen bei der Ticketvergabe analysiert werden-Unser Ziel ist es, jedem FC-Mitglied den Besuch von mindestens einem Spiel je Saison zu ermöglichen (z.B. über Verlosung oder Jokerphase).
- Die Vorstandswahl in Kombination mit der Kommunalwahl bietet den perfekten Zeitpunkt, um das Thema Zukunft Stadion wieder auf die Agenda zu bringen.
- Berufung eines Expertenkreises aus führenden Immobilen-Experten der Stadt, die über eine nachgewiesene Expertise auf dem Gebiet der Planung, Umsetzung und Finanzierung von infrastrukturellen Großprojekten verfügen.







VORDENKERROLLE MUTIG ANNEHMEN: MIT NEUEN DIGITALEN FORMATEN UND INNOVATIONEN DEN FC AUF DAS NÄCHSTE LEVEL BRINGEN.

Zusätzliche Reichweite und Relevanz durch Öffnung neuer Zielgruppen für den FC erhöhen.

Die Scheuklappen des Fußballs ablegen und von anderen Branchen lernen, ohne die FC-Wertebasis zu verlassen.

- Bestandsaufnahme der vorhandenen und angedachten digitalen Formate beim FC,
 Potentialanalyse
- Aufbau eines Netzwerks mit FC-affinen Tekkies.
- Einbringung der Erfahrung und großen Netzwerks von Wilke im Bereich digitaler Kommunikation und Nutzung des hohen Bekanntheitsgrades und Vertrauens von Tuğba in der Gen Z.



SCOUTING VALIDIEREN UND WEITERENTWICKELN.

Das FC Scouting als entscheidender Erfolgsfaktor für sportlichen Erfolg.

Analyse und Optimierung der Scouting-Strukturen gemeinsam mit Thomas Kessler, Lukas Berg und dem Chef-Scout Gabor Ruhr.

- ,Von den Besten lernen': Aufsetzung eines Projektes gemeinsam mit der sportlichen Leitung zum Benchmarking anhand von im Scouting führender in- und ausländischer Vereine.
- o Identifikation einer für den FC passenden **optimalen Scouting-Struktur und -Methodik**.



200.000 MITGLIEDER FÜR EINEN FC MIT STARKER STIMME UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHER VERANTWORTUNG.

Wir wollen in unserer Amtszeit das 200.000 Mitglied des FC begrüßen und den FC zum größten und erfolgreichsten investorenfreien Verein in Europa machen.

- o Aufsetzung eine Kampagne ,200.000 Mitglieder für den FC'
- o Ansprache von Testimonials durch den Vorstand.
- Bedeutung der Mitglieder für eine starke sportliche und gesellschaftspolitische
 Stimme und für die Finanzierung der erfolgreichen Nachwuchsarbeit des FC herausarbeiten.





EIN FC MIT HALTUNG UND OHNE INVESTOREN: 50 + 1 REGEL BEWAHREN UND DURCHSETZEN!

Positionierung für die Interessen unserer Mitglieder und Fans sowie einen für alle Menschen zugänglichen Fußball.

Vorreiterrolle für einen Fußball, bei dem Sport und Fans im Mittelpunkt stehen.

- Die Unabhängigkeit des FC steht an erster Stelle. Für diese Unabhängigkeit, die damit verbundene Selbstbestimmtheit sowie für die Werte unseres Vereins und unserer Mitglieder treten wir ein.
- Wir werden die Umsetzung der Einschätzung des Bundeskartellamts zur 50+1 Regel aktiv bei der DFL und den Vereinen der beiden Bundesligen einfordern und dazu laut und meinungsstark bleiben, wie dies Carsten bereits derzeit für den FC macht.
- Wir werden weiterhin eine klare Haltung zu wesentlichen fußballpolitischen und gesellschaftspolitischen Themen, die die Werte des FC berühren, äußern und deutlich dafür einstehen.
- o Wir **positionieren** uns aktiv und öffentlich **für Faninteressen**.







ZESAMME: EIN VORSTAND ZUM ANFASSEN, DER DIE FC-FAMILIE REPRÄSENTIERT UND MIT IHR AKTIV DEN DIALOG SUCHT.

Wir werden gerne und zugewandt mit allen Interessengruppen des FC im regelmäßigen Austausch stehen und ihren Informationsbedarf direkt und detailliert adressieren.

- Wir gehen auf die Mitglieder und Fans zu: In den Parks, den Kneipen, den Clubs der Stadt.
 "Auf ein Kölsch" und ganz nah dran am FC und dem, was ihn und die Fans bewegt.
- Vier Veranstaltungen in den ersten 100 Tagen "Auf ein Kölsch mit dem Vorstand", davon eine Weihnachtsfeier des Vorstands mit den Mitgliedern.
- Fortsetzung und Intensivierung von Formaten wie Mitgliederstammtischen, Fandialogen,
 Satzungsforen oder gemeinsame Arbeitsgruppen, ergänzt um neue Formate für junge
 Zielgruppen und digitale Formate.
- o **Entwicklung eines Kalenders** mit festen Terminen mit dem Vorstand für 2026.





WIR MODERNISIEREN DEN FC IN SEINER GOVERNANCE UND PASSEN DIE STRUKTUREN DEM FORTSCHRITT AN - GEMEINSAM MIT DEN MITGLIEDERN.

Wir passen die Strukturen dem Fortschritt an - unter Führung des Vorstands, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern.

Eine Vereinsstruktur, die den Erfordernissen eines zukunfts- und jederzeit handlungsfähigen, investorenfreien FC entspricht: Transparent, klare Verantwortlichkeiten, kurze Entscheidungswege, einfach zu verstehen

- Rechtsformwechsel der GmbH & Co. KGaA in eine GmbH: Einsetzung einer
 Steuerungsgruppe mit Mitgliedern und Experten; parallel Prüfung Machbarkeit und etwaiger
 Nachteile und Risiken des Rechtsformwechsels.
- Einleitung einer Satzungsevaluation mit den Mitgliedern und Einladung zu einem ersten Satzungsforum. Der Prozess wird durch den Vorstand geführt, eng begleitet durch den Mitgliederrat.
- o Aufsetzen eines Prozesses zur Prüfung der **Rückholung der Marke ,1. FC Köln' in den e.V**.





FUSSBALL- UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHE HALTUNG ZEIGEN UND VORLEBEN.

Wir positionieren uns sehr klar für einen offenen und bunten 1. FC Köln, in dem Ausgrenzung, Rassismus, Antisemitismus, Diskriminierung und Homophobie keinen Platz haben.

- o Der Vorstand lebt die Haltung vor und ist **DIE Stimme für den FC** in solchen Themen.
- Wir identifizieren die wichtigsten Institutionen in K\u00f6ln hierf\u00fcr und stellen uns dort als Vorstand vor.



VERDOPPLUNG DES SPENDENAUFKOMMENS ZUR AUSWEITUNG DER WIRKUNGSFELDER DER FC-STIFTUNG.

Die erfolgreiche Arbeit der FC-Stiftung und die großartige Arbeit ihrer Mitarbeitenden würdigen.

Wir wollen das jährliche Spendenaufkommen der FC-Stiftung in unserer Amtszeit verdoppeln.

- Wir nutzen unser großes Netzwerk zu vermögenden Privatpersonen, erfolgreichen UnternehmerInnen sowie Unternehmen in Köln und im Rheinland zur Erweiterung des Stiftungskuratoriums und bauen zusätzlich einen Kreis von FörderInnen mit FC-Affinität auf.
- Dadurch ermöglichen wir eine deutliche Erhöhung der Anzahl der Veedel, in denen das Projekt ,FC im Veedel' umgesetzt wird und schaffen ein Leuchtturmprojekt für Köln.
- o Wir bringen die FC-Stiftung noch mehr in die Mitte der FC-Gemeinschaft und organisieren weitere Veranstaltungen, in denen wir **Spendengelder** sammeln.
- o Nutzung der Erfahrung von Tuğba als Gründerin und Vorstand der Scoring Girls*.





VEREINSLEBEN STÄRKEN. EHRENAMTLICHE FANSTRUKTUREN MIT LEBEN FÜLLEN. FUSSBALL-AFFINE ABTEILUNGEN IM VEREIN AUFBAUEN.

Stärkung des ehrenamtlichen Engagements im FC. Umsetzung von Projekten, Ideen und Strukturen der AG 'ehrenamtliche Fanarbeit'.

Hinterlegung mit Projekten und Arbeitskreisen.

- Ehrenamtliche Fanstrukturen mit Leben füllen: Bildung der ersten Arbeitsgruppen begleiten, noch stärkere Vernetzung von Fans und Fanclubs ermöglichen.
- Aufsetzung eines Prozesses
 - zur Prüfung der Möglichkeit einer Überführung der derzeit in der FC-Stiftung angesiedelten Inklusionsmannschaften in eine eigene Vereinsabteilung Inklusionssport (Sinnhaftigkeit, Finanzierung, Strukturen).
 - o zur stärkeren Integration der Handball- und Tischtennisabteilung in den Gesamtverein
 - o zum Aufbau weiterer fußballaffiner Abteilungen.

STRATEGE MIT OFFENSIVGEIST

WILKE STROMAN

Wilke wäre der erste Unternehmer an der Spitze des 1. FC Köln seit Franz Kremer. Er verkörpert, was ein moderner Präsident braucht: Entscheidungsfreude, Umsetzungsstärke und die Fähigkeit, Chancen mutig, aber mit klarem Blick für das Risiko zu nutzen. Seit über 20 Jahren lebt und arbeitet Wilke in Köln. Als erfolgreicher Unternehmer, Gründer und Co-CEO eines internationalen Konzerns hat Wilke Firmen aufgebaut, geführt und dabei immer die Menschen gefördert. Mit seinem generationenübergreifenden Netzwerk in Köln, seinen sehr guten regionalen und überregionalen Kontakten sowie seiner Herzlichkeit bringt er den Verein mit der Wirtschaft und der Stadtgesellschaft zusammen. Wilke versteht, dass ein Präsident wie ein Unternehmer agieren muss: Kurs festlegen, das beste Team an Bord holen und selbst die Verantwortung tragen. Seine Mischung aus wirtschaftlicher Kompetenz, Empathie und Leidenschaft für den FC macht ihn zum authentischen Gesicht des FC.

"Der FC war immer dann am erfolgreichsten, wenn er sich mit Hingabe großen Zielen gewidmet hat und dabei Mut gezeigt hat. Wir wollen uns mit den Besten messen, ohne unsere Identität zu verlieren."





FLÜGELSPIELERIN ZWISCHEN SPORT UND GESELLSCHAFT

TUĞBA TEKKAL

Tuğba wäre als erste Frau im Vorstand und Vizepräsidentin mit Zuwanderungsgeschichte ein starkes Vorbild für viele Mitglieder. Als langjährige FC-Spielerin, Sozialunternehmerin im Fußballbereich und Gründerin des Programms Scoring Girls*, für das sie u.a. mit dem Bundesverdienstkreuz und den höchsten Ehrungen von DFB und Fußballverband Mittelrhein ausgezeichnet worden ist, verbindet sie Fußball-Sachverstand mit gesellschaftlicher Wirkungskraft. Sie bringt Menschen zusammen, genießt hohen Respekt und ist am Geißbockheim mit seinen Strukturen, Menschen und Geschichten zu Hause. Tuğba spricht die Sprache der Profis, der Fans und der Entscheider gleichermaßen. Sie nutzt ihr Netzwerk, um Projekte sportlich wie gesellschaftlich voranzubringen. Ihr Credo: zuhören, verbinden, umsetzen – und den FC klar für seine Werte einstehen lassen.

"Man muss realistisch groß träumen dürfen."

+

GARANT FÜR KLARE LINIEN

DR. CARSTEN WETTICH

Carsten lebt den FC – vom Jugendspieler über die Südkurve bis zum Vorstandsmitglied. Als Jurist und Wirtschaftsanwalt verbindet Carsten Herzblut für den Verein mit wirtschaftlicher Expertise und strategischem Blick für eine nachhaltige Vereinszukunft. Seit Jahren ist er eine starke und verlässliche Stimme für Mitglieder- und Faninteressen, kämpft glaubwürdig für einen fannahen, investorenfreien Fußball und tritt klar für gesellschaftliche Werte ein. Carsten kennt den Verein in- und auswendig und hat zentrale Personalentscheidungen wie die Einstellung der amtierenden Geschäftsführer und sportlich Verantwortlichen mitgetroffen. Projekte wie die finanzielle Gesundung und die strukturelle Weiterentwicklung des FC hat er maßgeblich vorangetrieben. Mit juristischer Präzision und Leidenschaft für den FC sorgt Carsten dafür, dass Entscheidungen fundiert, transparent und im Sinne der Mitglieder getroffen werden.

"Ich bin überzeugt, dass es jetzt eine Mischung aus vorhandenem Know-how und einen Aufbruch braucht. Dafür stehen Wilke Stroman, Tuğba Tekkal und ich."



+

GEMEINSAM BEREIT FÜR DAS NÄCHSTE LEVEL.





Presse

Mike Kleiss

Friesenstraße 50

50670 Köln

E-Mail: kleiss@goodwillrun.de

Mobil: 0171-3180165

Kontakt

Wilke Stroman

Maastrichter Str. 38a

50672 Köln

E-Mail: wilke@stroman.rocks

Mobil: 0172-7001011